

Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 "Taubenstraße"

Aufgrund der §§ 2 und 10 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08.12.86 (BGBl. I S. 2253) (in der zur Zeit gültigen Fassung) in Verbindung mit den §§ 4 und 28 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.08.84 (GV NW S 475) (in der derzeit gültigen Fassung), beschließt der Rat der Stadt Schwelm die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 "Taubenstraße".

§ 1 - Räumlicher Geltungsbereich

Der Änderungsbereich der zugleich Planbereich ist, befindet sich zwischen der südlichen Begrenzung des städtischen Friedhofes, der Stadtgrenze im Westen, der Taubenstraße im Süden und der Straße Oehder Weg bzw. dessen Verlängerung im Osten.

Das Plangebiet beinhaltet die Flurstücke der Gemarkung Schwelm, Flur 16, Flurstücke 3,4,5,6,7,141,142,143,11,12,15,16,164,18,19,124tlw.,108,165,22,23,166,148,90,91,92,93 tlw., 160 tlw., 163 tlw., 150, 151, 149 tlw., 152, 153, 154 tlw..

Flur 17, Flurstücke 1,2,286,287,288,289,239,240,241,242,243,5,394,395,383,384,385,386,387,388,389,390,391,392,393,316,40,41,502,503,504,378,379,380,50,51,52,225,226,179 tlw.,163,249,467 tlw., 90,464,465 tlw.,466tlw.,222,49,245,404,401,402,403,247,311,45,483,494,495,496,500,501,498,497,499,493,492,505,506,507,508,27,28,29,81,372,376,377,326,327,330,484,485,22,23,24,519,480,18,15,16,17,321,322,8,9,10,11,457,458,459,460,461,462,479,511,512.

§ 2 Inhalt der Änderung

1. Für den gesamten Planbereich gilt die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132).
2. Gemäß § 1 BauNVO in Verbindung mit § 4a und § 6 BauNVO sind im gesamten Plangebiet Vergnügungsstätten nicht zulässig.

§ 3 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage der Bekanntmachung in Kraft.

Schwelm, 24.01.2002

Der Bürgermeister


Dr. Steinrücke